



Deutsche Gesellschaft für Geschlechtsspezifische Medizin e.V.

Geschlechtsspezifische Medizin - ein Qualitätsmerkmal

www.dgesgm.de info@dgesgm.de





Für die Verbesserung der Gesundheitsversorgung aller Geschlechter

Patient*innen profitieren:

- Wenn Geschlechterunterschiede wahrgenommen werden
- Eine adäquate Ansprache erfolgt
- Präventionsangebote und Therapiemaßnahmen auf die Patient*innen abgestimmt sind

Die DGesGM unterstützt medizinische Grundlagen- und klinische Forschung, um die Geschlechterunterschiede erkennen, beschreiben und in der stationären und ambulanten Medizin anwenden zu können.

Wir kommunizieren die Erkenntnisse aktiv in die Öffentlichkeit, an medizinisch Tätige, Politik und Einrichtungen der Gesundheitsversorgung.

Bitte machen Sie mit!



Prof. Dr.med. Dr. h.c. **Vera Regitz-Zagrosek**



Dr.med. **Astrid Bühren**



Dr.med.

Ute Seeland



Prof. Dr.med. **Susanna Hofmann**





Werden Sie DGesGM-Mitglied

Mit Ihrer DGesGM-Mitgliedschaft:

- Leisten Sie einen wertvollen Beitrag zu unserer Arbeit
- Sind Sie Mitglied in einer international vernetzten Fachgesellschaft (International Society of Gender Medicine)
- Lenken Sie mit Ihren Ideen zukünftige Themen und Fragestellungen zu Geschlechterunterschieden in der Medizin
- Haben Sie die Möglichkeit, die Zusatzbezeichnung GendermedizinerIn^{DGesGM®} zu erlangen
- Erhalten Sie unsere DGesGM-Rundmail mit exklusiven
 Informationen zu neuen Forschungserkenntnissen, Fort- und
 Weiterbildungen sowie Vorträgen
- Zahlen Sie einen deutlich reduzierten Beitrag bei Symposien und Fortbildungsveranstaltungen



Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Treten Sie in Kontakt und werden Mitglied unserer Gesellschaft!

Wir begrüßen Interessierte aus allen Fachdisziplinen und allen Ausbildungsstadien. Studierenden wird der jährliche Mitgliedschaftsbeitrag in Höhe von 50€ erlassen.





Deutsche Gesellschaft für Geschlechtsspezifische Medizin e.V. (DGesGM)

DGesGM, Dr. Ute Seeland Berliner Str. 119, 14467 Potsdam

Tel.: 030-450-539-089

Die DGesGM ist Teil der International Society of Gender Medicine (IGM)

www.isogem.eu